

# ES WAR EIN LEBHAFTES UND ARBEITSINTENSIVES JAHR

EIN JAHR GANZ IM ZEICHEN DER KANTONALEN UND NATIONALEN WAHLEN. MIT EINER NEUEN UND KONSEQUENTEN DIGITALEN STRATEGIE HABEN WIR UNSERE «KMU-GEPRÜFTEN»-KANDIDIERENDEN IM WAHLKAMPF UNTERSTÜTZT. 47 «KMU-GEPRÜFTE»-KANDIDIERENDE SCHAFFTEN DIE WAHL IN DIE KANTONALE EXEKUTIVE ODER LEGISLATIVE. EBENSO GELANG IM HERBST SECHS «UNSERER» KANDIDIERENDEN DER SPRUNG INS NATIONALE PARLAMENT.



Peter With, 51, ist Inhaber und Geschäftsführer der With Metallbau AG in Luzern-Reussbühl. Seit 2018 ist er Präsident des KMU- und Gewerbeverbandes Kanton Luzern.

Die kantonalen und nationalen Wahlen haben uns im vergangenen Jahr besonders gefordert. Zwar ist der KGL parteipolitisch unabhängig, aber keineswegs neutral. Aus diesem Grund setzten wir uns aktiv für unsere Mitglieder ein, welche für ein Amt kandidierten. Dabei haben wir auf unseren bewährten Prozess zurückgegriffen und jede einzelne Kantonsratskandidatur eingehend geprüft. Die Kriterien waren die Mitgliedschaft beim KGL seit mindestens einem Jahr und selbständig erwerbend oder in leitender, budgetverantwortlicher Position zu sein. Bisherige Kantonsrätinnen und Kantonsräte mussten grossmehrheitlich entsprechend den Empfehlungen der KGL-Gewerbegruppe abgestimmt haben. Trotz dieser klaren Vorgaben gab es zahlreiche Grenzfälle und Ausnahmen, die den Vorstand in der Diskussion sehr gefordert haben.

Mit der Unterstützung der Grünliberalen Claudia Huser neben den bürgerlichen Kandidierenden Armin Hartmann (SVP), Fabian Peter (FDP), Michaela Tschuor (Mitte) und Reto Wyss (Mitte) betreten wir bei den Regierungsratswahlen Neuland und sorgten für Gesprächsstoff. Für uns war aber klar: Als langjähriges Mitglied des KGL und mit ihrem wirtschaftsfreundlichen Abstimmungsverhalten werden wir für sie genauso kämpfen, wie für alle anderen Mitglieder des KGL, die kandidiert haben.

Ebenfalls neu war der Weg, den wir gewählt hatten. Auf Printwerbung haben wir weitgehend verzichtet und sind konsequent den digitalen Weg gegangen. Um unsere Kandidierenden optimal unterstützen zu können, haben wir eigens ein Online-Tool entwickeln lassen, das einen wählerbezogenen Wahlkampf zugelassen hat, der vor einigen Jahren noch undenkbar war. Mit 47 KMU-geprüften Kantons- und Regierungsräten können wir mit dem Ergebnis zufrieden sein.

Ein grosser Höhepunkt war im letzten Jahr die LUZERN 24. Mit KI-Unterstützung haben wir einen heissen Boxkampf zwischen den Ökonomen Boris Zürcher (SECO) und Christoph Schaltegger (IWP) zum Thema «Fachkräftesicherung durch Zuwanderung» inszeniert, der auch heute noch sehenswert ist. Genau wie der «Heisse Stuhl» mit Regierungsrätin Michaela Tschuor, sind alle Beiträge auf unserem Youtube-Kanal [youtube.com/@kgl-luzern](https://www.youtube.com/@kgl-luzern) abrufbar.

Künstliche Intelligenz war aber auch auf der Geschäftsstelle ein Thema. Nebst den vielen aktuell laufenden Digitalisierungen nutzen wir bereits heute KI, um unsere Geschäftsabläufe zu optimieren und Dokumente zu analysieren. Diese rasanten Entwicklungen haben uns dann zu unserem nächsten Projekt, dem Web 4.0 inspiriert. Gestartet haben wir die Planungsphase im vergangenen Jahr und werden in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit unseren Gewerbevereinen prüfen, welche Lösungen bezüglich Webseite, Verbandsadministration und -kommunikation wir entwickeln können.

Es war ein lebhaftes und arbeitsintensives Jahr, das aber auch von vielen kleinen und grossen Erfolgen gekrönt war. Zusammen mit einem engagierten Vorstand und einer tollen Geschäftsstelle haben wir viel erreicht und werden uns für die kommenden Jahre noch höhere Ziele setzen, um Sie und Ihr KMU grösstmöglich unterstützen zu können.

PETER WITH  
Präsident

# DAS 2023 DER LUZERNER KMU

DIE LUZERNER KMU-WIRTSCHAFT MEISTERT EIN ANSPRUCHSVOLLES JAHR: PREISSTEIGERUNGEN UND FEHLENDE ARBEITS- UND FACHKRÄFTE FORDERN DIE UNTERNEHMEN. VERBANDSINTERN BLICKEN WIR AUF ERFOLGREICHE VERANSTALTUNGEN WIE DIE DELEGIERTENVERSAMMLUNG, POLITIKVERSAMMLUNGEN (EHEMALS GEWERBEKAMMER) UND DIE IMPULSVERANSTALTUNG LUZERN 24 ZURÜCK.



Bild: Staatskanzlei Luzern

2. APRIL

## KANTONALE WAHLEN

Beim ersten Wahlgang werden die vom KGL unterstützten Kandidierenden Fabian Peter (FDP), Reto Wyss (Die Mitte) und Michaela Tschuor (Die Mitte) in den Regierungsrat gewählt. Insgesamt 43 «KMU-geprüfte»-Kandidierende schaffen den Sprung in den Luzerner Kantonsrat.



Für den zweiten Wahlgang der Regierungsratswahlen unterstützt der KGL Armin Hartmann (SVP) und Claudia Huser (glp).

14. MAI

## 2. WAHLGANG

Mit Armin Hartmann (SVP) schafft im 2. Wahlgang ein weiterer «KMU-geprüfter»-Kandidat den Einzug in die Luzerner Kantonsregierung. Claudia Huser (glp) zieht gegen SP-Kandidatin Ylfete Fanaj den Kürzeren.

24. MAI

## POLITIKVERSAMMLUNG IN EGOLZWIL

Die erste KGL-Politikversammlung, wie die ehemalige «Luzerner Gewerbekammer» seit der Statutenrevision an der Delegiertenversammlung heisst, findet in Egolzwil statt.

Abstimmung	Parole KGL	Ergebnis Abstimmung
Umsetzung OECD-Mindeststeuer	Ja	Ja
Klimagesetz	Nein	Ja
Umfahrung Beromünster	Ja	Ja



Die digitale Wahlkampagne für die Wahlen 2023 läuft auf Hochtouren. Der KGL unterstützt mit dem Label «KMU-geprüft» bei den Kantons- und Regierungsratswahlen insgesamt 78 wirtschaftsfreundliche Kandidierende. Sämtliche Kandidierenden erhalten einen eigenen, persönlichen Webauftritt.



28. APRIL – 7. MAI

## LUGA

126 000 Besucherinnen und Besucher strömen an die LUGA – ein wichtiger Treffpunkt für die Luzerner KMU-Wirtschaft.



5. JULI

## EHRENMITGLIEDERTREFFEN IN RATHAUSEN



10. MAI

## DELEGIERTENVERSAMMLUNG IN ALTBÜRON

Die über 170 Delegierten genehmigen den Geschäftsbericht sowie die Jahresrechnung 2022 ohne Gegenstimme. Auch der Voranschlag 2023 gibt unter den Delegierten keinen Anlass zu Diskussionen. Die Statutenanpassung wird ebenfalls einstimmig beschlossen.

Diese Publikation wurde massgeblich unterstützt durch Raiffeisen:

# RAIFFEISEN



**94.6%**  
3676 Lernende  
292 Berufe

JULI

## RUND 3700 FACHKRÄFTE FÜR DIE WIRTSCHAFT AUSGEBILDET

3676 Lernende in 292 Berufen schlossen im Kanton Luzern ihre Lehrzeit mit den Qualifikationsverfahren erfolgreich ab. Das entspricht einer Erfolgsquote von 94,6 Prozent. 668 junge Berufsleute erlangten mit dem Berufsmaturitätszeugnis die Hochschulreife. 316 Lernende – 58 davon mit Berufsmatura – glänzten mit einem Topresultat und wurden mit einer Ehrenmeldung ausgezeichnet. Das entspricht 8,6 Prozent aller Lernenden. Das Resultat ist herausragend. Alle Beteiligten rund um die Qualifikationsverfahren haben sich den verschiedenen Facetten gestellt. Dabei steht nicht nur das Bestehen im Vordergrund, denn bereits die intensive Lernphase ist eine enorme Herausforderung. Der Abschluss einer Berufslehre bildet das Ende einer anspruchsvollen Lehrzeit und macht es umso schöner, das Erreichte geniessen zu können. Für die reibungslose Durchführung der Qualifikationsverfahren standen dieses Jahr rund 3300 Expertinnen und Experten und 95 Chefexpertinnen und -experten im Einsatz.



5. SEPTEMBER

## NEUUNTERNEHMERPREIS DER GEWERBE-TREUHAND

Bruno Käch (links), Gesamtleiter der Gewerbe-Treuhand, im Interview mit Armin Häfliger, meinRad AG, Gewinner des 29. Zentralschweizer Neuunternehmerpreises.



**29. ZENTRALSCHWEIZER NEUUNTERNEHMERPREIS 2023**



5. – 9. SEPTEMBER

## EUROSKILLS

An den EuroSkills in Danzig überzeugte das SwissSkills National Team mit dem besten Schweizer Resultat der EuroSkills-Geschichte: In 16 Wettbewerben angetreten, gewann das SwissSkills National Team nicht weniger als 15 Medaillen (12x Gold, 3x Silber).

**ZEBI**  
Zentralschweizer Bildungsmesse

9. – 12. NOVEMBER

14 000 Jugendliche und 11 000 Erwachsene besuchen die Zentralschweizer Bildungsmesse in Luzern. Es werden über 140 Berufe und 600 Weiterbildungen vorgestellt.



16. NOVEMBER

## LUZERN 24

Rund 300 Gäste aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft besuchen die KGL-Impulsveranstaltung LUZERN 24 in der Messe Luzern. Regierungsrätin Michaela Tschuur stellt sich politischen und privaten Fragen auf dem «Heissen Stuhl». SECO-Arbeitsmarktdirektor Boris Zürcher und Christoph Schaltegger, Direktor des Instituts für Wirtschaftspolitik der Universität Luzern, duellieren sich im verbalen Boxkampf zur Frage «Fachkräftesicherung durch Zuwanderung?».



JULI

## BEGINN WAHLKAMPF FÜR DIE EIDGENÖSSISCHEN WAHLEN

Für die nationalen Wahlen vom 22. Oktober 2023 spricht der KGL-Vorstand drei Wahlempfehlungen für den Ständerat aus: Andrea Gmür (Mitte, bisher), Damian Müller (FDP, bisher) und Dieter Haller (SVP, neu). Für die Wahl in den Nationalrat unterstützt der KGL 16 «KMU-geprüfte»-Kandidierende. Sämtliche «KMU-geprüften»-Kandidierenden werden detailliert auf einer persönlichen Website vorgestellt.

## GEWERBE-TREUHAND WEITER AUF WACHSTUMSKURS

Um das nachhaltige Unternehmenswachstum fortzusetzen, wurden 2023 laufend weitere Fachkräfte gesucht und eingestellt. Zu den speziellen Ereignissen zählen die Wahl von Peter With als neuer Verwaltungsratspräsident nach dem Rücktritt von Roland Vonarburg im Mai, die Akkreditierung als Abacus Silver Partner, das Geschäftsfrauenseminar im Juni, der Neuunternehmerpreis im September und die Entwicklung der neuen Webseite, welche am 24. Januar 2024 live geschaltet wurde. Mit der Integration der Mitarbeitenden und Kunden der BB Treuhand, Baar, konnte ein weiteres Expansionsprojekt abgeschlossen werden. Die fachliche Unterstützung der rund 5 000 Mandate fokussierte sich auf die Digitalisierung verschiedener Arbeitsprozesse, die Erhöhung der MWST auf 2024 und die im September in Kraft getretene Datenschutzverordnung.



Bild: Staatskanzlei Luzern

22. OKTOBER

## PARLAMENTSWAHLEN

Die Wiederwahl in den Ständerat gelingt Andrea Gmür (Mitte) und Damian Müller (FDP) im ersten Wahlgang. Die «KMU-geprüften»-Kandidierenden Vroni Thalmann (SVP), Franz Grüter (SVP), Leo Müller (Mitte) und Peter Schilliger (FDP) schaffen als Luzerner Volksvertreter ihre (Wieder-)Wahl in den Nationalrat.

19. OKTOBER

## POLITIKVERSAMMLUNG IN WILLISAU

Abstimmung	Parole KGL	Ergebnis Abstimmung
Erweiterung, Umnutzung und Erneuerung der Kantonsschule Sursee	Ja	Ja
Volksinitiative «Attraktive Zentren»	Nein	Nein
Volksinitiative «Anti-Stauinitiative»	Nein	Nein
Gegenvorschlag zur Anti-Stauinitiative	Ja	Nein



## KMU-BAROMETER

Aus dem jährlich erhobenen KMU-Barometer geht hervor, dass den Luzerner Unternehmerinnen und Unternehmern der Fachkräftemangel Sorgen bereitet. Bei der Aussicht auf die allgemeine Wirtschaftslage gehen die Luzerner KMUs für 2024 – wie bereits im Vorjahr – von einer leichten Verschlechterung aus. Bei der Thematik Lieferengpässe zeichnet sich eine Entspannung ab.



NOVEMBER

Roger Maurer, Prüfungsleiter Kanton Luzern, wurde zum Präsidenten der Schweizerischen Berufsbildungsämter-Konferenz (SBBK)-Subkommission der Prüfungsleiter Deutschschweiz (SK-PL) gewählt. Damit ist er der oberste Prüfungsleiter der Deutschschweiz. Die Kommission kombiniert operative und strategische Entscheide für eine schweizweite Harmonisierung der Qualifikationsverfahren.

# DER KGL IM 2023

DER KMU- UND GEWERBEVERBAND KANTON LUZERN IST DER GRÖSSTE WIRTSCHAFTSVERBAND DES KANTONS UND DIE DACHORGANISATION VON 48 LOKALEN GEWERBEVEREINEN UND 45 BERUFS- UND BRANCHENVERBÄNDEN. DIESE SIND ÜBER DEN GANZEN KANTON UND DIE MEISTEN BRANCHEN VERTEILT.



Alles zum KGL

## 13 611

**MITGLIEDSCHAFTEN** zählt der KGL. Somit ist der KGL der grösste Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband im Kanton Luzern.

## 42

Die **KMU- UND GEWERBEGRUPPE** des Kantonsrats setzt sich aus 42 Kantonsratsmitgliedern zusammen, welche selbst unternehmerisch tätig sind/waren.

## 48

**GEWERBEVEREINE** sind dem KGL angeschlossen. Über sie sind 6236 Unternehmen Mitglieder beim KGL. Somit ist ein Grossteil der Luzerner KMU unter dem Dach des KGL organisiert.



Am Standort Luzern führt das vierköpfige **TEAM** unter der Leitung von Direktor **GAUDENZ ZEMP** die Geschäftsstelle des KGL.

## 45

**BERUFS- UND BRANCHENVERBÄNDE** sind dem KGL angeschlossen. Über sie sind 7375 Unternehmen Mitglieder beim KGL.

## 30

Der KGL ist in über 30 **KOMMISSIONEN UND ARBEITSGRUPPEN** vertreten und kann dadurch die Anliegen und Bedürfnisse der KMU einbringen.

Der KGL führt diverse **MANDATE**. Neben dem Kompetenzzentrum Qualifikationsverfahren auch die Luzerner Bauwirtschaftskonferenz und die Luzerner Mobilitätskonferenz.



Mit seinem **TEAM** führt Prüfungsleiter **ROGER MAURER** das Kompetenzzentrum Qualifikationsverfahren, welches der KGL im Mandat für den Kanton Luzern erledigt.



Der **VORSTAND** des KGL seit Mai 2022: André Aregger, Adrian Bühler, Peter With, Bea Kiener, Daniel Keller, Heidi Scherer, Roland Küng, Fredy Lötscher (v.l.n.r)

## BILANZ PER 31.12.2023

AKTIVEN	2023	2022
Flüssige Mittel	66 832	238 090
Forderungen aus Lieferungen / Leistungen	50 106	58 235
Andere Forderungen	35 872	35 134
Aktive Rechnungsabgrenzungen	15 836	17 052
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>168 646</b>	<b>348 511</b>
Finanzanlagen	795 553	795 001
Sachanlagen	57 701	94 101
<b>Anlagevermögen</b>	<b>853 254</b>	<b>889 102</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1 021 900</b>	<b>1 237 613</b>
<b>PASSIVEN</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Schulden aus Lieferungen / Leistungen	143 110	189 677
Passive Rechnungsabgrenzungen	138 000	127 740
Rückstellungen	27 000	207 000
<b>Fremdkapital</b>	<b>308 110</b>	<b>524 417</b>
Eigenkapital 1.1.	713 196	712 342
Jahresgewinn	594	854
Eigenkapital 31.12.	713 790	713 196
<b>BILANZSUMME</b>	<b>1 021 900</b>	<b>1 237 613</b>

## ERFOLGSRECHNUNG VOM 1.1. – 31.12.2023

ERTRAG	Budget 2024	Rechnung 2023	Budget 2023
Mitgliederbeiträge	574 000	571 617	574 000
Auftrags- und Verbandsmandate	565 000	609 617	555 000
Diverse Dienstleistungen	55 400	30 513	43 300
Wertschriftenerfolg	386 000	387 778	386 000
Verschiedene Erträge	43 400	222 317	180 900
<b>Total Ertrag</b>	<b>1 623 800</b>	<b>1 821 842</b>	<b>1 739 200</b>
<b>AUFWAND</b>	<b>Budget 2024</b>	<b>Rechnung 2023</b>	<b>Budget 2023</b>
Personalaufwand	903 500	899 953	908 900
Betriebsspesen	2 000	2 088	2 000
Sitzungsgelder / Honorare	67 500	67 500	69 000
Arbeitsleistungen Dritter	54 000	60 664	53 000
Betriebs- und Verwaltungskosten	216 100	233 012	207 100
Verbandsmagazin KMU	60 000	70 093	72 000
Beiträge an Institutionen	85 800	85 529	85 800
Öffentlichkeitsarbeit	133 500	314 749	298 000
Verbandsspesen	3 000	0	3 000
Diverses	53 000	41 702	0
ESTV Vorsteuerkürzung	45 000	45 958	40 000
<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>1 623 400</b>	<b>1 821 248</b>	<b>1 738 800</b>
Gewinn	400	594	400